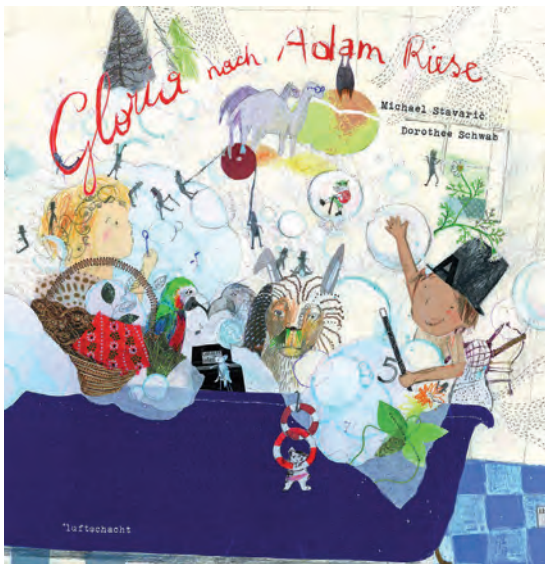


# LESEFER stimmen

Der Preis der jungen LeserInnen

2013, Buchereiverband Österreichs, Wien



# Michael Stavaric/ Dorothee Schwab Gloria nach Adam Riese

Wien: Luftschacht, 2012  
32 S., EUR 19,90  
ISBN 978-3-902844-15-6  
Ab 4 Jahren

## Beschreibung:

Sechzehn flotte Rentierschlitten, dreißig Kilo Schokoschnitten, Limonadenleck und Lassodrache, Quarzkristallsteinquantensprünge, eine Reihe Haie und ein Zackenbarsch, der Zähne zählt!

So ein Schaumbad ist doch eine feine Sache! Ein „Schaumiversum“ nennt es Adam, wenn er mit seiner Schwester Gloria in der Wanne sitzt. Und kaum sind die Erwachsenen aus der Tür, tauchen aus dem Schaum die wundersamsten Dinge auf, von denen Adam nicht einmal die Namen weiß. Aber Gloria schreibt sie alle in ihr schlaues Buch! Dort stehen auch schon viele andere gescheite Sachen, über die Adam nur so staunen kann. Sogar ein paar neue Wörter lernt er da von seiner großen Schwester; und am Schluss (damit dann alles wieder ist wie zuvor): einen ellenlangen Zauberspruch!

## Leseprobe:

Gloria und Adam lieben seit je her ihre Badewanne.

Und Mutter natürlich!

Die lässt auch soeben das Schaumbad ein.

Ein „Schaumiversum“, wie es Adam nennt.

Die Kinder sind jedenfalls völlig aus dem Häuschen.

Doch es kommt noch besser.

Kaum hat die Mutter das Bad verlassen, schon tauchen aus dem Schaum allerlei prächtige Tiere, sagenumwobene Dinge und weiß Gott was auf – es ist ein kleines Wunder!



# Autor



Foto: Lukas Beck

## Biografie:

Michael Stavarič, geboren 1972 in Brno, lebt in Wien, wo er Bohemistik und Publizistik studierte. Seither ist er als Autor, Übersetzer (u. a. Patrik Ourednik „Die Gunst der Stunde, 1855“) und Herausgeber tätig. Er erhielt verschiedene Auszeichnungen, u. a. den Buch.Preis 2007, den Förderpreis zum Adelbert von Chamisso-Preis 2007, den Literaturpreis der Stadt Hohenems, den Wartholz Literaturpreis, den Österreichischen Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur und den Kinderbuchpreis der Stadt Wien.

## Werkauswahl:

*gaggalagu*. Ill. von Renate Habinger. Berlin: kookbooks, 2006

*BieBu. Mein Bienen- und Blümchenbuch*. Ill. von Renate Habinger. St. Pölten: Residenz Verlag, 2008

*Die kleine Sensenfrau*. Ill. von Dorothee Schwab. Wien: Luftschacht Verlag, 2010

*Hier gibt es Löwen*. Ill. von Renate Habinger. St. Pölten: Residenz Verlag, 2011

# Illustratorin



Foto: Privat

## Biografie:

Dorothee Schwab, geboren 1985 in Wien, Studium an der Höheren Graphischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Wien, Kolleg und Meisterklasse für Grafik und Kommunikationsdesign, lebt und arbeitet als freie Grafikerin und Illustratorin in Wien. Nebenbei Studium der Psychologie an der Universität Wien. Sie wurde 2007 mit dem Map Austria Preis, Kategorie Illustration, dem DIXI Kinderliteraturpreis in der Kategorie Illustration und dem Romulus-Candea-Preis 2008 ausgezeichnet.

## Werkauswahl:

*Ein Waldwicht fliegt in den Oman*. Text von Melanie Laibl. Berlin: kookbooks Verlag, 2008

*Die kleine Sensenfrau*. Text von Michael Stavarič. Wien: Luftschacht Verlag, 2010

*Das abenteuerliche Leben des Adrian Adrenalin*. Wien: Luftschacht Verlag, 2012





# Tipps für die Leseanimation

## ► SELBST GEMACHTES SCHAUMIVERSUM

Machen Sie doch – so wie Gloria und Adam im Buch – Ihr eigenes Schaumiversum. Sollten Sie in Ihrer Bibliothek über keine Badewanne verfügen, tut's auch eine kleinere Waschschüssel, ein Lavoird oder Plastikwandl. Da kommen dann Wasser und Schaumbadessenz rein und schon geht's los mit der Schöpfung schönster Schaumgebilde. Lassen Sie der Fantasie der Kinder freien Lauf und bereden Sie gemeinsam, welche Wesen und Dinge Sie in den Schaumgebilden entdecken. Wenn reihum jede/r eine Schaumfigur aus dem Wasser schöpft und benennt, können Sie anschließend auch – so wie beim Bleigießen zu Silvester – daraus „die Zukunft deuten“.

Oder Sie lassen jedes Kind sein eigenes kleines Schaumiversum mischen. Was neben „Schaum schöpfen“ und „Zukunft deuten“ auch noch die Gelegenheit für ein kleines naturwissenschaftliches Experiment bietet.

### Dazu braucht man:

**Ein Glas** (altes Marmeladenglas oder Ähnliches)

**Essig**

**Geschirrspülmittel**

**Backpulver**

### Das macht man:

Glas zur Hälfte mit Essig befüllen, einige Tropfen Geschirrspülmittel begeben, gut durchmischen. Dann eine halbe Packung Backpulver dazu und schon bald quillt Schaum aus dem Glas.

Deshalb funktioniert es: Durch die Mischung von Essig und Natriumhydrogencarbonat im Backpulver entsteht Kohlensäure. Die Kohlensäurebläschen reagieren mit dem Spülmittel und erzeugen so den Schaum.

Wer also nicht zu viel Essig ver[sch]wenden will, nimmt gleich ein Gemisch aus 60 % Mineralwasser und 40 % Essig und dosiert dann auch vorsichtig (nur ein paar Tropfen!) mit dem Spülmittel.

Und wer's eventuell ein bisschen spritziger haben will, nimmt statt dem Glas eine leere Flasche. (Durch den engen Flaschenhals baut sich im Inneren mehr Druck auf!)

Selbstverständlich kann man das Glas/die Flasche vorher auch noch mit wasserfesten Farben bemalen. Am besten mit Motiven, die man sich im Buch abgesehen hat.



**Und:** Das überquillende „Schaumiversum“ lässt sich natürlich auch gut für andere Leserstimmen-Bücher einsetzen, z. B. als „brodelnder Hexenkessel“ in der Küche des „Hexleins“ von Helga Bansch oder – mit roter Lebensmittelfarbe als Zusatzstoff – als „Vampir-Cocktail“ für „Die Wurdelaks“ von Christoph Mauz.

## ► „EINE MENGE KLÄNGE“

Material: Kopiervorlage 2

Reimpaare suchen – aus dem Text von Michael Stavarič.

Mit der Kopiervorlage können vier Kinder gemeinsam spielen.

Dazu wird die Kopiervorlage 2x kopiert.

**Kopie 1:** in vier „Klangsätze“ zerschneiden und jedem Kind einen zuteilen (bzw. ziehen lassen).

**Kopie 2:** Alle Reimwörter ausschneiden und verkehrt auf den Spieltisch legen.

Abwechselnd suchen nun die Kinder nach den passenden Reimwörtern für ihren „Klangsatz“.

Wer zuerst alle seine Reimwörter gefunden hat, hat gewonnen.

Natürlich lässt sich diese Reimsuche auch allein oder zu zweit spielen.

Sie müssen dann jeweils die Klangsätze passend reduzieren.

## ► REIMSUCHE MIT REIMLEXIKON

Ausgehend von einigen Mengenangaben, die Michael Stavarič im Text für seinen ausufernden Reimspaß nutzt, können Kinder ihre eigene Textvariante erstellen und bestenfalls auch vortragen.

Wem es noch schwer fällt, selbst auf passende Reimwörter zu kommen, kann ein Reimlexikon verwenden, online z. B. unter [www.echtreim.de](http://www.echtreim.de).

Egal, ob in kleiner oder großer Gruppe von ReimekünstlerInnen – letztlich wird keines der neu entstandenen Klanggedichte einem anderen genau gleichen.

eine Schar ...

ein Haufen ...

ein Schwarm ...

eine Gruppe ...

eine Meute ...

ein Trupp ...

eine Kolonne ...

eine Bande ...

ein Haufen ...

eine Runde ...

ein Batzen ...

eine Fülle ...

eine Palette ...

ein Bund ...

ein Berg ...



Kopiervorlage 2

► „EINE MENGE KLÄNGE“

„Klangsatz“ 1

Herde	Meute	Palette	Reihe
Garnitur	Runde	Bande	Batzen

„Klangsatz“ 2

Schwung	Getümmel	Berg	Fülle
Quote	Posten	Block	Gruppe

„Klangsatz“ 3

Pferde	Eheleute	Amulette	Haie
Purpur	Hunde	Girlande	Katzen

„Klangsatz“ 4

Bergrettung	Kümmel	Zwerg	Moleküle
Koyote	Pfosten	Rebenstock	Puppe